

	<p>Objekt: Antikisierender Teller</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikennachbildungen in neuzeitlicher Keramik, Porzellan und Keramik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-c-52</p>
--	--

Beschreibung

Der antikisierender Teller stellt zwei Personen dar: links eine nach links schreitende jungen Frau im antiken, gegürteten Gewand (Chiton), ihr Kopf schaut zurück zu einem jungen Mann im hauchdünnen kurzen Chiton. Die Frau hält in der linken Hand eine Blüte nach oben, in der rechten eine Art Schale (?) mit Früchten. Der junge Mann hat seine Rechte Hand zum Redegestus erhoben. Der Rand des Tellers ist reich verziert mit einem Mäanderband und einem "Laufenden Hund".

Die rotfigurige Technik benutzte die Manufaktur Giustiniani in Neapel, als sie am Beginn des 19. Jahrhunderts ihre Keramikproduktion um die Serie "all'antica" erweiterte und sich auf das möglichst genaue Kopieren antiker Vorbilder spezialisierte.

Pressmarke: Manufaktur Giustiniani, Neapel um 1830

Grunddaten

Material/Technik: Keramik, rötlicher Ton, schwarz bemalt
Maße: Dm: 21,2 cm

Ereignisse

Form entworfen	wann	1830
	wer	Manufaktur Giustiniani
	wo	Neapel

Schlagworte

- Antikenrezeption
- Keramik
- Paar
- Teller